

Inhaltsverzeichnis

Das Wahrzeichen von Schmölln	3
---	----------

Das Wahrzeichen von Schmölln

S. Altenb. Kirchengalerie Bd. I. S. 454.

Am [Rathhause](#) der Stadt [Schmölln](#) sind an der Ecke der Hauptfronte oben zwei eiserne Schwerter übers [Kreuz](#) befestigt; die Sage nennt sie ein Zeichen zur Erinnerung an einen [Zweikampf](#), welcher (im [dreißigjährigen Kriege](#)) zwischen zwei vornehmen Kriagsleuten bei nächtlicher Weile auf dem [Markte](#) stattgefunden habe und in welchem beide Kämpfer auf dem Platze geblieben wären.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: *Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2.* Schönfeld, Dresden 1874, Seite 374; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [altenburgischesland](#), [schmölln](#), [rathaus](#), [wahrzeichenn](#), [duell](#), [schwert](#), [kreuz](#), [30jährigerkrieg](#), [markt](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:62_das_wahrzeichen_von_schmoelln&rev=1630093795

Last update: **2025/01/30 10:21**

